



<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Vorlage Nr.:	<b>2017/0705</b>
	Verantwortlich:	<b>Dez.4</b>
<b>Annahme des Angebots von Zuwendungen</b>		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
<b>Hauptausschuss</b>	<b>05.12.2017</b>	<b>1</b>	<b>x</b>		

Beschlussantrag

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme der angebotenen Zuwendungen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein	X	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
	<b>190.108,00 € (Gesamtbetrag der angebotenen Zuwendungen)</b>			
Haushaltsmittel stehen Wählen Sie ein Element aus. Kontierungsobjekt: Wählen Sie ein Element aus. Kontenart: Ergänzende Erläuterungen:				
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	nein	ja	Handlungsfeld: Wählen Sie ein Element aus.	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein	ja	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein	ja	abgestimmt mit	

Die Vorlage umfasst Zuwendungen im Gesamtwert von 190.108,00 €, die der Stadtkämmerei von August 2017 bis November 2017 angezeigt wurden.

Dem Badischen KONServatorium wurden drei Zuwendungen in Höhe von insgesamt 1.550,00 € zur Unterstützung angeboten.

Die Branddirektion wurde mit zwei Einzelspenden in Höhe von 950,00 € bedacht, die sich an die freiwilligen Feuerwehrrabteilungen Durlach und Hohenwettersbach richteten.

Das Gartenbauamt hat fünf Angebote über Zuwendungen in Höhe von insgesamt 26.800,00 € unter anderem für den Musikspielplatz ODP erhalten.

Das Kulturamt soll mit vierzehn – teilweise besonders hervorzuhebenden – Einzelsachspenden in Höhe von insgesamt 84.483,03 € unterstützt werden. Diese erreichten das Stadtarchiv, die Städtische Galerie sowie die Stadtbibliothek.

Die Ortsverwaltung Grötzingen erreichte eine Spende in Höhe von 1.426,81 €. Hierbei handelt es sich um einen halbautomatischen Defibrillator.

Dem Schul- und Sportamt wurden zwei Zuwendungen angeboten in Höhe von insgesamt 12.000,00 €.

Bei der Sozial- und Jugendbehörde gingen drei Einzelspenden ein. Der Gesamtbetrag beläuft sich auf 51.633,16 €.

Dem Stadtamt Durlach wurden zwei Spenden im Rahmen der Azubibörse für soziale Projekte in Höhe von 650,00 € angeboten.

Der Stadtkämmerei erhielt für die unselbstständige kommunale Stiftung für Arme, Erholungsbedürftige, Kranke und Behinderte ein Zuwendungsangebot in Höhe von 500,00 €.

Dem Zoologischen Garten sind elf Spenden von insgesamt 10.115,00 € überwiegend für Tierindividuen zugegangen.

In die Abfrage über die Geschäftsbeziehungen mit den Zuwendungsgebern wurden neben den städtischen Dienststellen (Kämmereihaushalt) erneut die städtischen Beteiligungsunternehmen einbezogen.

### **Beschluss:**

Antrag an den Hauptausschuss

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme der angebotenen Zuwendungen